

11. Die Donau (380 M. l.), 7 Mündungen in's Schwarze Meer. Abfl. l.: Altmühl, Raab, Regen, March, Leitha, Pruth; r.: Iller, Lech, Isar, Inn mit Salzach, Traun, Enns, Leitha, Raab, Drau mit Mur, Sau. Durch welche Staaten gehen die einzelnen Flüsse? Welches sind die wichtigsten Städte an denselben?

Seen: Bodensee (9 □M.), umgeben von reichen Obstgärten, Weinbügeln, zahlreichen Ortschaften, im Hintergrunde hohe Gebirge; lebhafteste Schifffahrt (Länder am Bodensee!); Königs- u. Tegernsee; Schwerinersee, Müritzersee, Spirdingsee.

Kanäle: Der Rhein-Rhonekanal, Ludwigskanal zwischen Regnitz und Altmühl; Friedrich-Wilhelmskanal zw. Spree und Oder; Finowkanal zw. Havel und Oder; der Plausche Kanal zw. Havel und Elbe; der Eiderkanal zw. Eider und Ostsee; der Brombergerkanal zw. Brabe und Nege; der Elbing-Oberländischekanal in Preußen; der große Friedrichsgraben zw. Gilge und Deime. Eisenbahnen hat Deutschland etwa 2800 M., Preußen allein 1500 M. Große Mannigfaltigkeit.

Klima: gemäßigt und gesund; Wärmeabnahme nach D. hin. Milde u. schön im österr. Donauthale, in der oberrheinischen Tiefebene, am Neckar und Main; im N. unbeständig. West- und Südwestwinde sind vorherrschend.

Produkte: Silber im Erzgebirge und Harz; Zink in Oberschlesien; Kupfer im Harz; Eisen, Steinkohlen in Schlesien, Westfalen, Rheinland, Sachsen; Salz in den Salzburger Alpen u. Sachsen; Heilquellen, Holz, Getreide, Obst, Wein, Hopfen; Pferde in Mecklenburg und Holstein; Schafe, Rindvieh.

Bewohner: meist Deutsche und Slaven, 2½ Mill. (Wenden, Kassuben, Polen.) Außerdem giebt es Litaauer, Dänen, Franzosen. Hohe Bildung. Man unterscheidet eine oberdeutsche und niederdeutsche Mundart; das Hochdeutsche ist Schriftsprache und Sprache der Gebildeten. Im S. meist katholisch, im N. meist protestantisch. Ackerbau, Viehzucht, Bergbau, Handel, Gewerbe. Große Handelsmarine, die dritte der Welt. Der Zollverein (1833) umfaßt alle Staaten von Nord- und Süddeutschland mit Ausnahme von Bremen und Hamburg und mit Einschluß von Luxemburg. Staatsverfassung: bis 1806 ein Kaiserreich; von 1806—1813 bestand der Rheinbund aus kleineren Staaten; von 1815—1866 war es ein Staatenbund; 1866 ist Oesterreich ausgeschieden und Norddeutschland zu einem Bundesstaat unter Preußens Führung vereinigt worden; nach dem Kriege 1870 ist Deutschland wieder ein Kaiserreich. Das deutsche Heer beträgt im Frieden 1 Proc. der Bevölkerung, nämlich 412,000 Mann, auf dem Kriegsfuße dagegen etwa 1,300,000; im Kriege steht die ganze Armee unter dem Oberbefehle des Kaisers. Sie besteht aus 17 Armeekorps. Die Kriegeslotte ist zwar erst im Entstehen, doch schon ziemlich ansehnlich; sie zählt jetzt 56 Schiffe mit 424 Kanonen.

§. 29. Norddeutsche Staaten.

Welche Länder werden v. Preußen eingeschlossen? welche nicht? 1. **Großherzogthum Oldenburg**, 116 □M., 315,000 E., Prot. Weser, Hunte. Ackerbau, Viehzucht. Marschland, Moor, Halde, wenig Wald. Oldenburg a. d. Hunte, 14,000 E. Fürstenthum Lübeck in Holstein, Birkenfeld am Hunsrück, Achatschleiferei.

2. **Gr. Mecklenburg-Schwerin**, 242 □M., 560,000 E. Protest. Germanisirte Slaven. Müritzersee, Schwerinersee. Uralisch-baltischer Höhenzug. Ackerbau und Viehzucht. Schwerin, 27,000 E. Ludwigslust. D. Wöbbelin mit Körner's Grab. Bismar, 14,000 E. Handel. Rostock, 31,000 E. Univ. Handel. Seebad Dobberan.

3. **Gr. Mecklenburg-Strelitz**, 50 □M., 100,000 E. Neustrelitz. Hohenziecher Schloß, wo 1810 die Königin Luise starb. Neubrandenburg.

4. **Gr. Sachsen-Weimar-Eisenach**, 66 □M., 286,000 E. Prot. Saale. Elster, Werra, 3 Städte. Eisenach, 13,000 E., dabei die Wartburg in reizender Gegend. Weimar, 16,000 E. In Weimar haben im Mittelalter und in der Neuzeit die größten deutschen Dichter gewohnt; daher der Name Jim-Athen. Apolda. Jena, Universität, 1806.

5. **Herzogthum Sachsen-Koburg-Gotha**, 36 □M., 175,000 E., Prot. 2 Theile. Der Thüringerwald (siehe Nr. 21 bei Preußen). Gotha, 20,300 E. Dordrus, Schnevfenthal (Erziehungsanstalt). Waltershausen; Friedrichsrode, berühmtes Bad; Reinhardtsbrunn, Kuba. Koburg, 12,600 E., im anmuthigen Jythale, auf steilem Berge die Feste Koburg, wo Luther öfters längere Zeit gewohnt.

6. **S. Sachsen-Meiningen-Hildburghausen**, 45 □M., 188,000 E.; Werra, Saale. Meiningen. Hildburghausen. Sonneberg. Saalfeld 1806. Röhra, Luthers Stammort. Pöppel.

7. **S. Sachsen-Altenburg**, 24 □M., 142,000 E. 2 Theile. Elster. Altenburg, 19,000 E.